

**Region Kiel**Klosterkirchhof 10-12  
24103 KielTel. 0431.800 96-0  
Fax 0431.800 96-29

bda@schmiederdau.de

BDA Region Kiel, Klosterkirchhof 10-12, 24103 Kiel

**Offener Brief**

Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer  
Bürgermeister Peter Todeskino  
Ratsversammlung, Kieler Nachrichten  
shz-Verlag

19.01.2017

**Hochhaus am Exerzierplatz**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Kämpfer,

mit Bedauern und Enttäuschung nimmt der BDA zur Kenntnis, dass die Investoren des Hochhauses am Exerzierplatz sich einer Überarbeitung ihres Entwurfes vollständig verweigern.

Die hochkarätig besetzte und gut besuchte Podiumsdiskussion des BDA im September 2016 zu diesem Thema hatte ein klares Ergebnis: Die Hotelnutzung als solche wurde von allen Podiumsteilnehmern an dieser Stelle für richtig befunden. Sowohl der grundsätzliche städtebauliche Ansatz als auch die Architektur im Speziellen stießen allerdings auf deutliche Kritik. Das Podium kam zu dem Schluss, dass der rechtskräftige Bebauungsplan mittlerweile überholt ist und nicht mehr umgesetzt werden darf. Kiel solle stolz sein auf seine unverbaute Silhouette, fasste Volkwin Marg vom weltweit tätigen Büro GMP aus Hamburg die Diskussion zusammen und empfahl dem Investor, eine alternative Blockrandbebauung zu untersuchen.

Jedoch blieben alle konstruktiven Anregungen unserer Veranstaltung offensichtlich unberücksichtigt. Der BDA wie zahlreiche Stimmen der Öffentlichkeit haben dadurch den Eindruck, dass die Gestaltung der Skyline unserer Stadt Investoren überlassen wird. Die rechtliche Situation ist sicherlich nicht einfach. Der BDA vertritt aber den Standpunkt, dass es immer einen Weg gibt - man muss ihn nur gehen wollen. Auch wenn der Weg etwas kostet - und sei es nur Zeit.

Die Investoren sind dabei, mit Ihrem Gebäude das Kieler Stadtbild für die nächsten Generationen zu prägen. Höchste Qualität müsste daher die Maxime sein. Das ist derzeit nicht der Fall. Der städtebauliche Ansatz muss grundsätzlich überdacht werden. Hamburg hat zuletzt extrem viel in seine Skyline investiert. Diese Investition wird sich dennoch rechnen. Das Ergebnis wird überall gefeiert. Schleswig hat mit dem Wikingturm seine Skyline ruiniert. Kiel ist auf dem besten Weg, es auch zu tun.

Ist die Vermeidung von Schadensersatzansprüchen es wert, die Skyline der Stadt Kiel zu verhandeln?

Gez.: **Jan O. Schulz**, Vorsitzender des BDA Land Schleswig-Holstein  
**Christian Schmieder**, Vorsitzender Region Kiel des BDA Schleswig-Holstein